

	<p>Objekt: Augustus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18207801</p>
--	--

## Beschreibung

Auf der Vorderseite ein Punze. - Der Augurenstab hinter dem Porträt der Vorderseite ist zwar ein Priestergerät, kann aber auch auf das Imperium des Princeps hinweisen. Die Rückseite zeigt Augustus bei der Opferhandlung.

Vorderseite: Kopf des Augustus nach r. Dahinter ein Krummstab (lituus). Auf dem Hals eine Punze X.

Rückseite: Augustus in Toga und verhülltem Haupt (velatio capitis) steht in der Vorderansicht, Kopf nach l. In seiner r. Hand eine Schöpfkelle (simpvium/simpulum).

Mit Punze: Einrieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.74 g; Durchmesser: 17 mm; Stempelstellung: 5 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	13 v. Chr.
	wer	Gaius Marius Gaii Filius Tromentina tribu
	wo	Italien
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	

Besessen	wann	
	wer	Iwan Iwanowitsch Tolstoi (1858-1916)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Adolph Hess Nachfolger (Frankfurt am Main)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- BMCRE I Nr. 100.
- BNat I<sup>2</sup> Nr. 515-516..
- RIC I<sup>2</sup> Nr. 398.